

21.02.2024 - 10:30 Uhr

Internationale Koproduktion "In Her Car" auf Play Suisse



Bern (ots) -

Nach der russischen Invasion in der Ukraine entscheidet sich Lydia, in ihrer Heimat zu bleiben, um Menschen mit ihrem Auto in Sicherheit zu bringen. Inmitten des Chaos wird Lydias Auto zu einem vorübergehenden Unterschlupf und Ort für die Sorgen und Ängste ihrer Fahrgäste. Der erste Teil der europäischen Koproduktion "In Her Car" ist ab heute Nachmittag auf der Streaming-Plattform Play Suisse verfügbar.

Als am 24. Februar 2022 der Krieg ausbricht, wird das Auto von Lydia zum Zufluchtsort vieler Ukrainer:innen. Die Psychologin beschliesst im Land zu bleiben und als Fahrerin mit ihrem privaten Auto Menschen in sichere Gebiete oder zu ihren Liebsten zu bringen. Ihre Begegnungen während der Fahrt durch die Ukraine eröffnen Lydia Einblicke in die persönlichen Geschichten ihrer Fahrgäste - deren Sorgen, Ängste und Hoffnungen während des Krieges - und stellt ihre therapeutischen Fähigkeiten auf Probe. Neben der Auseinandersetzung mit dem emotionalen Ballast ihrer Mitfahrenden muss sich Lydia auch mit ihrem eigenen unbewältigten Trauma befassen.

Die Serie wurde von Eugen Tunick geschrieben und basiert auf realen Erfahrungen, die Ukrainer:innen nach dem Angriff von Russland machen mussten. Gedreht wurde unter herausfordernden Bedingungen während des Krieges in Kiew und Umgebung. In der Hauptrolle ist Anastasia Karpenko zu sehen, die 2022 am Locarno Film Festival für ihre Rolle im ukrainischen Film "How is Katia?" als beste Darstellerin ausgezeichnet wurde.

Mitwirken mehrerer europäischer Sender

["In Her Car"](#) ist eine von mehreren europäischen Sendern unterstützte, internationale Koproduktion zwischen der ukrainischen Produktionsfirma Starlight Media, Gaumont, The Dreaming Sheep Company und Beta Film. Mit der Beteiligung an der Produktion und der Ausstrahlung der Serie zwei Jahre nach Ausbruch des Krieges, setzen die europäischen Sender SRF, ZDF/ ZDFneo, France Télévisions, DR (Dänemark), NRK (Norwegen), RUV (Island), SVT (Schweden) und YLE (Finnland) ein gemeinsames Zeichen. Andreas Friedrich Bareiss, Produzent Gaumont: "Für mich veranschaulicht dies die Stärke, Zuverlässigkeit und Flexibilität des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in Europa. Und das Potenzial, das sich entfaltet, wenn sich starke Partner in einer internationalen Koproduktion zusammenschliessen, um ein so wichtiges Projekt zu realisieren."

Die Drama-Serie wird in zwei Teilen ausgestrahlt. Die ersten fünf der insgesamt zehn Folgen sind ab heute Nachmittag in deutscher Fassung sowie mit deutschen, französischen und italienischen Untertiteln auf der SRG-Streaming-Plattform Play Suisse verfügbar. Die Fernsehausstrahlung findet am 23. Februar 2024 auf SRF 2 ab 20.10 Uhr statt.

Kollektion mit weiteren Filmen und Serien zum Ukraine Krieg

Zusätzlich zur Serie "In Her Car" steht ab heute Nachmittag eine dem Ukraine Krieg gewidmete Kollektion ["In Her Car - Begleitende Dokus"](#) auf Play Suisse zur Verfügung. Die Kollektion umfasst insgesamt zwölf Titel und beleuchtet verschiedene Aspekte des Konflikts vor und seit dem Ausbruch des Krieges im Jahr 2022. Highlight der Kollektion sind drei Dokumentarfilme: "Stimme aus dem Exil" (2022) von Elena Hazanov und Thomas Queille, die den Weg zweier Ukrainerinnen und deren Kinder ins Exil in der

Westschweiz beleuchten. "Wie der Tau in der Sonne" (2016) von Peter Entell, der auf den Spuren seiner Vorfahr:innen in die Ukraine zurückkehrt und nach Jahrhunderten des Hasses, der Gewalt und der Massaker wieder auf Krieg trifft. "Putins Zeugen" (2018) von Vitaly Mansky, der als ehemaliger Mitarbeiter eines staatlichen Fernsehsenders uneingeschränkten Zugang zum inneren Kreis der russischen Führung hatte und einmalige Einsichten in die Geschehnisse rund um die Ernennung Wladimir Putins als Interimspräsidenten liefert.

Pressekontakt:

Medienstelle SRG SSR

Siraya Schäfer

medienstelle.srg(at)srgssr.ch / Tel. 058 136 21 21

Medieninhalte



Bild SRF/ZDF/SLM/Gaumont/Roman Lisovsky / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100014224 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100916240> abgerufen werden.